



## Niederschrift

### zur 5. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Lippstadt am 19.01.2015

Sitzungsraum: Rathausaal, Lange Straße 14, 59555 Lippstadt  
Beginn: 18:00 Uhr  
Ende: 19:00 Uhr

#### Anwesend waren:

##### **Vorsitzender**

Herr Bürgermeister Christof Sommer      Vorsitzender

##### **CDU-Fraktion**

Herr Peter Cosack      ordentliches Mitglied  
Herr Josef Franz      ordentliches Mitglied  
Herr Franz Gausemeier      ordentliches Mitglied  
Herr Klaus Laufkötter      ordentliches Mitglied  
Herr Ansgar Mertens      ordentliches Mitglied  
Frau Maike Strakerjahn      ordentliches Mitglied

##### **SPD-Fraktion**

Herr Otto Brand      ordentliches Mitglied  
Herr Hans-Joachim Kayser      ordentliches Mitglied  
Herr Thomas Morfeld      ordentliches Mitglied  
Frau Sabine Pfeffer      ordentliches Mitglied  
Frau MdL Marlies Stotz      ordentliches Mitglied  
Herr Udo Strathaus      ordentliches Mitglied

##### **Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen**

Herr Michael Rüpp      ordentliches Mitglied

##### **BG-Fraktion**

Herr Detlef Cramer      stellv. Mitglied

##### **Fraktion Christdemokraten Lippstadt**

Herr Christian Prahel      ordentliches Mitglied

##### **FDP-Fraktion**

Herr Dr. Olav Freund      ordentliches Mitglied

##### **Fraktion DIE LINKE**

Herr Michael Bruns      ordentliches Mitglied

## **Verwaltung**

Frau Karin Rodeheger	Erste Beig. und Stadtkämmerin	
Herr Hartmut Neutzler	Fachbereichsleiter 1	
Herr Joachim Elliger	Fachbereichsleiter 3	
Herr Manfred Strieth	Fachbereichsleiter 5	
Herr Thorsten Schmidt	Fachdienstleiter 32	bis einschl. TOP 12
Herr Robert Husemann	Fachdienstleiter 37	bis einschl. TOP 12
Herr Bernd Peterburs	Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr	bis einschl. TOP 12
Herr Christian Dicke	Fachdienst 32	bis einschl. TOP 12
Frau Julia Scharte	Pressestelle	
Frau Birgit Rubart		
Frau Sandra Milke	Schriftführerin	

## **In öffentlicher Sitzung**

Herr Sommer eröffnet die Sitzung und wünscht allen Anwesenden ein erfolgreiches, gesundes und friedvolles Jahr 2015. Er begrüßt neben den Ausschussmitgliedern die erschienenen Zuhörerinnen und Zuhörer sowie die Vertreter der Presse. Sodann stellt er fest, dass ordnungsgemäß und fristgerecht zur Sitzung eingeladen wurde und Beschlussfähigkeit vorliegt.

### **1. Fragestunde für Einwohner**

Es werden keine Fragen gestellt.

### **2. Beschwerde gem. § 24 Gemeindeordnung NRW i. V. m. § 5 der Hauptsatzung der Stadt Lippstadt; hier: Beschwerde des Herrn Dr. Ingo Rehmann gegen die Umbenennung der Bahnhofstraße 434/2014**

An der Aussprache zu diesem Tagesordnungspunkt beteiligen sich die Herren Sommer, Kayser, Bruns, Prah, Dr. Freund und Mertens. Während der Aussprache erhält Herr Dr. Rehmann als Beschwerdeführer Gelegenheit, seine Beschwerde näher zu erläutern. Herr Dr. Rehmann führt aus, dass er von der Umbenennung der Bahnhofstraße betroffen ist und er große Probleme darin sieht, dass die Bahnhofstraße nicht mehr zum Bahnhof führt. Gleichzeitig vertritt er die Auffassung, dass die vom Rat erlassenen Richtlinien für die Neu- und Umbenennung von Straßen und Plätzen im Gebiet der Stadt Lippstadt bei der Umbenennung der Bahnhofstraße nicht berücksichtigt worden seien. Herr Kayser beantragt, die Beschwerde zurückzuweisen. Herr Mertens schließt sich dem Antrag von Herrn Kayser an. Herr Sommer wertet den Antrag von Herrn Kayser, die Beschwerde abzuweisen, als weitergehenden Antrag und lässt hierüber abstimmen. Dem Antrag von Herrn Kayser wird bei 11 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen mehrheitlich zugestimmt.

- 3. Anregung gem. § 24 Gemeindeordnung NRW i. V. m. § 5 der Hauptsatzung der Stadt Lippstadt;**  
**hier: Schreiben des Herrn Hans-Gerd Langeneke zur Verkehrssituation im Straßenzug Barbarossa-Eichendorffstraße und in der Bastionstraße im Namen der Initiative Verkehrsberuhigung im Lippstädter Norden**  
008/2015

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es Wortbeiträge der Herren Sommer, Cosack, Kayser, Prahl, Bruns und Mertens. Im Rahmen der Aussprache beantragt Herr Mertens, auch Herrn Langeneke die Möglichkeit zu geben, seine Anregung näher zu erläutern, obwohl dieses für eine Anregung nicht vorgesehen ist (siehe Hauptsatzung der Stadt Lippstadt). Man einigt sich darauf, dass eine Erläuterung bzw. Begründung ggf. im Fachausschuss erfolgen soll. Herr Sommer teilt ergänzend mit, dass die erste Sitzung der Beteiligungskommission am 02.02.2015 stattfindet.

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt unter Bezugnahme auf die Vorlage:

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt die Anregung des Herrn Hans-Gerd Langeneke im Namen der Initiative Verkehrsberuhigung im Lippstädter Norden zur Kenntnis und verweist sie zur inhaltlichen Beratung an den Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss.

Einstimmig zugestimmt

- 4. Haushaltsentwicklung 2014 / Controlling**  
423/2014

Nachdem Herr Sommer und Frau Rodeheger Fragen der Herren Strathaus, Rüpp und Kayser beantwortet haben, nehmen die Ausschussmitglieder den Inhalt der Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

- 5. Änderung der Parkgebührenordnung;**  
**hier: Bewirtschaftung des provisorischen Parkplatzes im Bereich des Güterbahnhofgeländes**  
002/2015

An der Aussprache dieses Tagesordnungspunktes beteiligen sich die Herren Sommer, Franz, Rüpp, Gausemeier, Kayser und Prahl. Herr Franz fragt zum einen nach den Kosten für die Erstellung des Parkplatzes und zum anderen nach der vorherigen Kalkulation der Verwaltung. Herr Sommer sagt zu, dass die Antworten nachgereicht werden.

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt unter Bezugnahme auf die Vorlage, dem Rat zu empfehlen:

Die der Originalniederschrift beigefügte Gebührenordnung zur Änderung der Gebührenordnung für Parkuhren und Parkscheinautomaten im

Gebiet der Stadt Lippstadt (Parkgebührenordnung) vom 05.07.2001 i. d. F. vom 12.02.2014 wird beschlossen.

Einstimmig zugestimmt bei 1 Enthaltung

**6. Änderung der Satzung für das Jugendamt der Stadt Lippstadt**  
380/2014

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt unter Bezugnahme auf die Vorlage, dem Rat zu empfehlen:

Der der Originalniederschrift als Anlage beigefügten 1. Satzung zur Änderung der Satzung für das Jugendamt der Stadt Lippstadt vom 1. März 2010 wird zugestimmt.

Einstimmig zugestimmt

**7. Ausbau der Betreuungsplätze für Kinder unter 3 Jahren hier: Gewährung eines freiwilligen Zuschusses zu den Bau- und Einrichtungskosten der Kath. Kindertageseinrichtung St. Josef, Bökenförder Straße 89 a, 59557 Lippstadt**  
390/2014

Nach einer kurzen Einführung von Herrn Sommer und nachdem Herr Strieth eine Frage von Herrn Dr. Freund beantwortet hat, beschließt der Haupt- und Finanzausschuss unter Bezugnahme auf die Vorlage, dem Rat zu empfehlen:

1. Dem Verband der Kath. Kindertageseinrichtungen Hellweg gem. GmbH als Träger der Kath. Kindertageseinrichtung in Lippstadt, Bökenförder Straße 89a wird ein weiterer freiwilliger Zuschuss in Höhe von bis zu 45.961,00 € zu den Aus-, Um- und Anbaukosten der Kindertageseinrichtung in Gesamthöhe von 340.571,06 € gewährt.
2. Grundlage dieses freiwilligen Zuschusses ist der am 30.04.2014 erstellte Verwendungsnachweis, der dem Landesjugendamt zur Prüfung vorliegt.

Einstimmig zugestimmt

**8. Unfallzahlen Barbarossastraße;  
hier: Anfrage des Ratsmitgliedes Michael Rüpp vom 13.11.2014**  
010/2015

An der Aussprache beteiligen sich die Herren Sommer, Prahl, Dr. Freund, Mertens, Rüpp und Strathaus. Während der Diskussion bedankt sich Herr Rüpp zunächst für die Zusammenstellung und bittet gleichzeitig darum, dass auch weiterhin entsprechend informiert wird. Zum Abschluss fasst Herr Sommer die Diskussion nochmals zusammen und teilt mit, dass die Verkehrssitua-

tion im Bereich Barbarossastraße/Bastionstraße und Eichendorffstraße im Rahmen der nächsten Ortsbesichtigung der Verkehrskommission sowie im Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss erneut aufgegriffen wird.

**9. Stand der Umrüstung der Straßenbeleuchtung**  
**Anfrage der SPD-Ratsfraktion vom 07.12.2014**  
011/2015

Nach Wortbeiträgen der Herren Sommer und Kayser nehmen die Ausschussmitglieder den Inhalt der Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

**10. Fragen der Ausschussmitglieder/Berichte der Verwaltung**

**10.1. Schreiben des Herrn Otto Körner zur Rücknahme der 10t-Begrenzung für die Stirper Straße**

Herr Sommer nimmt Bezug auf ein Schreiben des Herrn Otto Körner, das auch allen Fraktionen zugegangen ist, zur Rücknahme der 10t-Begrenzung für die Stirper Straße und teilt den Ausschussmitgliedern mit, dass er bereits vorletzte Woche mit der Stadt Erwitte Kontakt aufgenommen hat, man dort allerdings noch auf neue Werte wartet.

**10.2. Hinweis auf die geplante Informationsveranstaltung für die Anwohnerinnen und Anwohner der Boschstraße**

Herr Sommer weist auf die geplante Informationsveranstaltung für die Anwohnerinnen und Anwohner der Boschstraße am 12.02.2015 hin (Aufstellen von Raumzellen zur Unterbringung von Asylbewerbern/Flüchtlingen).

**10.3. Anfrage von Herrn Mertens zum frei verfügbaren WLAN in Liegenschaften der Stadt Lippstadt und deren Umfeld**

Herr Mertens nimmt Bezug auf den Vorschlag von Herrn Dobrindt zum Ausbau des kostenlosen WLAN und stellt die Frage, ob es nicht auch bei der Stadt Lippstadt möglich ist, kostenloses WLAN in Liegenschaften der Stadt Lippstadt und deren Umfeld anzubieten. Herr Sommer teilt hierzu mit, dass bereits geprüft wurde, ob kostenloses WLAN im Bereich des Rathauses bereitgestellt werden kann. In Kürze soll hier die Umsetzung erfolgen. Über eine Ausweitung ist zu einem späteren Zeitpunkt zu entscheiden.

Ende des öffentlichen Teils um 18:45 Uhr.

---

gez. Sommer  
Vorsitzender

---

gez. Milke  
Schriftführerin